
INTERVIEW MIT DR. CLAUDIA RAUHUT

zum transatlantischen Versklavungshandel und histo- rischer Verantwortung heute

Dauer: 26:35 Minuten

Wie beantwortet Claudia Rauhut die Frage nach ›Respekt, Ehre und Verdienst‹ der Familie Upmann?



Vergleicht mit eurem eigenen Urteil!

Das Interview ordnet die Fallstudie zu den Upmanns in einen größeren historischen Zusammenhang ein.

Dr. Claudia Rauhut ist Sozialanthropologin und Politikwissenschaftlerin am Lateinamerika-Institut der Freien Universität Berlin. Sie forscht zu karibischen Reparationsforderungen für den europäischen Handel mit Versklavten. Im Interview geht sie einleitend auf ihre eigene Forschungsarbeit ein und lenkt den Blick auf die Geschichte des transatlantischen Versklavungshandels sowie auf aktuelle Auseinandersetzungen über historisches Unrecht und Wiedergutmachung.



Des Weiteren gibt sie einen umfassenden Überblick zu den Voraussetzungen des wirtschaftlichen Erfolgs der Familie Upmann im Tabakgeschäft und macht dabei deutlich, dass die Geschichte der Upmanns bei Weitem kein Einzelfall ist, sondern eingebettet ist in ein globales Netzwerk von europäischen ProfiteurInnen des Handels mit versklavten Menschen aus Afrika und der Plantagen-Sklaverei in der Karibik, in Brasilien und den USA.

Die Audiodatei mit dem Interview kann auf der Homepage zum Projekt ›Wissen um globale Verflechtungen‹ heruntergeladen werden:

www.uni-bielefeld.de/cias/unterrichtsmaterialien

Zugang über Mappe 7 (Zusatzmaterialien)

